

3. 2178. (1)

Im Verlage des Gefertigten ist erschienen:

Verfaßt

von

Blasius Potočník.

Zweite, nach den neuesten Anforderungen verbesserte Auflage.

Preis, broschirt 75 kr. Oest. W.

Ferner empfiehlt der ergebenst Gefertigte sein assortirtes Lager von Gebetbüchern in slovenischer und deutscher Sprache, in den ordinärsten und feinsten französischen Einbänden; **Heiligenbilder** zum Einlegen in Gebetbücher; französische mit Spigen, illuminirte und schwarze, ordinäre Prager hundertweis; Schweizer, aus Maria Einsiedeln hundertweis, wie auch einzeln zu verschiedenen Preisen. — Auch sind für die hochwürdige Geistlichkeit stets vorrätthige **Missale Romanum** in Goldschnitt, in franz. Leder reich vergoldet; Venezianer in schwarzem Leder und rothem Schnitt, fest gebunden, sehr billig zu haben.

Missale Defunctorum, gebunden in Leder mit Silber verziert.

in Rück- und Eckleder verziert.

»
Verständbücher » sind stets vorräthig. »

Bugleich erlaube ich mir meine Verlagswerke zu gefälliger Abnahme zu empfehlen:

[illegible]

Von diesen Büchern wird bei Abnahme von 12 Exemplaren das 13. gratis gegeben. Bestellungen auf hier nicht genannte slav. Bücher werden um den angezeigten Ladenpreis mit Bereitwilligkeit ausgeführt.

Nebst obigen Artikeln sind auch vorräthig: **Schreibunterlagen**, Stahlfedern in großer Auswahl, und Federhalter, schwarze, rothe und blaue Dinte, Schultheken, das 100 à 1 fl. 20 kr. EM., Fleiſtheken verschieden. Gummi-elasticum und Radir-Gummi.

Gratulationsbögen für Kinder, von 2 bis 15 fr. CM.; Brief-Couvert, Siegellack, fein und ordinär; Billeten zu Namens- und Neujahrsesten; Visit-Karten, Stammbücher; Papeterien, Bilder-Bücher verschiedene, für Kinder, und Bilder-Bögen. — Farben-lästchen und Haarpinsel; ferner auch Portemonais, Portefeuille und Briestaschen.

Zugleich empfiehlt der Gefertigte seine Buchbinderei in solider und billiger Arbeit.

Math. Gärber.

bürtl. Buchbinder und Beileger.

Stern: Allee Nr. 21.

3. 2190. (1)

Verkaufs = Anzeige.

Das Haus Konfk. Nr. 11 in der Kapuziner-Vorstadt sammt Garten ist aus freier Hand zu verkaufen; der Käufer kann $\frac{3}{4}$ des Kaufpreises gegen 5% Zinsen und Sicherstellung behalten und weitere Auskunft daselbst einholen.

Laibach den 2. Dezember 1858.

3. 2186. (1)

In dem Hause Nr. 66 in der Polana-Vorstadt sind 2 Wohnungen, eine mit 3, die

andere mit 4 Zimmern sammt
Küchen, Speisekammern Hol-
legen, Kellern, dann eine Stal-
lung auf 4 Pferde, weiters ein
großes Magazin, sowie auch ein
ebenerdiges Zimmer, sammtliche
Bestandtheile entweder sogleich
oder zu Georgi 1859, zu beziehen.

Das Nähere ist bei der Hauseigenthümerin daselbst zu erfahren.

Mr. 3598.

⑤ d i f t.

Von dem k. k. Bezirksamte Senofelsch, als Gericht, wird dem Michael Spillar oder dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern hiermit erinnert:

Es habe Johann Dereuhin von St. Michael, wider denselben die Klage auf Verjährung und Erlöschenerklärung der, auf der Realität Urb. Nr. 1001 des Grundbuchs Herrschaft Adesberg aus dem Vergleich vom 30. Mai 1816 hastenden Forderung pr. 101 fl., sub praes. 1. Oktober 1858, Z. 3598, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den 19. Jänner 1859 früh 9 Uhr mit dem Anhange des §. 29 der a. G. D. angeordnet, und den Beklagten wegen ihres unbekannten Aufenthalts Herr Karl Demischer von Senofetsch als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Deffen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen, oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Kurator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Senofetsch, als Gericht, am
4. Oktober 1858.

mi Eaisbach bei Herrn Joh. Meibel, in Stein beim Herrn Spothlfer Johann und in Surfeld

Wir verwahren
uns gegen alle
Fälschungen, und bitten
nebhige Beschreibung
der Flaschen zu be-
herzigen.

**Steyrischer
KRÄUTER-SAFT**
für Brustleidende.

Preis
pr. Flasche 50 kr. CM.
Weniger als 2 Flaschen
werden nicht versandt.

Preis
pr. Flasche 50 kr. CM.
Weniger als 2 Flaschen
werden nicht versandt.

3. 1812. (8)

3. 2158. (3)

Bei **Georg Lercher** in Laibach
ist zu haben:**Die Schlacht bei Novara,**
episches Heldengedicht
von
Anton Heinrich.

3. 2140. (2)

Anzeige.

Ich beehre mich, dem hochverehrten Publikum anzuzeigen, daß laut letzter Willens-Anordnung meines seligen Herrn Vaters seine, unter der Firma **Matthäus Kraschowitz** bestehende Galanterie- und Nürnberger Handlung an mich, als alleinigen Eigenthümer, übergegangen ist. Mit Bewilligung der löblichen Behörde werde ich dieselbe unter der Firma

Johann Kraschowitz

fortführen, und mich eifrig bemühen, solche auf der gleich geehrten Stufe wie bisher zu erhalten, und dem Zutrauen der geschätzten Geschäftsfreunde in jeder Hinsicht zu entsprechen. Indem ich Ihnen gleichzeitig für das mir bisher geschenkte Vertrauen verbindlichst danke, empfehle ich mich achtungsvoll

Joh. Kraschowitz.

3. 2069. (4)

ANNONCE.

Ich bringe zur allgemeinen Kenntniß, daß ich das, nach Ableben meines sel. Vaters an mich übergangene Handelsbefugniß, mit Nürnberger- und Galanterie-Waren, am Domplaz, im Hause Nr. 280 (vis-à-vis dem städtischen Brunnen) unter der Firma:

Matthäus Kraschowitz's Witwe,
(zum goldenen Posthorn)

ausüben werde.

Mit der Bitte, das meinem Manne geschenkte Zutrauen an mich zu übertragen, empfehle ich mein reich assortirtes Lager in- und ausländischer Kurzwaren, Galanteriewaren in Bronze, Eisenguß, Leder, Holz, Porzellan &c. &c., mit der Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung.

Matthäus Kraschowitz's Witwe.

3. 1913. (10)

Die größte Ersparniß für Familien!!!

Mocca Kaffee-Mehl

(echten, gemahlten u. gebrannten Mokka-Kaffee)

in Packeten à $\frac{1}{4}$ Pfund,

ist das Pfund für

28 Kreuzer C.M., oder 49 kr. öst. Währ.

in der Spezereihandlung des

Johann Klebel in Laibach zu haben.

3. 20. (46)

MOLL'S**Seidlitz-Pulver**(in versiegelten Originalschachteln sammt Gebrauchs-Anweisung
à 1 fl. 12 kr. C. M.).**DORSCH-LEBERTHIRAN-OEL**von **Lobry & Porton** zu Utrecht in Niederland

(in Originalbouteillen sammt Gebrauchs-Anweisung à 2 fl. und 1 fl. C.M.)

In Laibach befindet sich die Haupt-Niederlage obiger Heilmittel einzig und allein in der Apotheke „zum goldenen Hirsch“ des Herrn Wilhelm Mayer.

Moll's Seidlitz-Pulver sind nach Ausspruch der ersten ärztlichen Auktoritäten ein erprobtes Heilmittel bei den meisten Magen- und Unterleibsbeschwerden, Leberleiden, Verstopfung, Hämorrhoiden, Sodbrennen, Magenkrampf, den verschiedenartigsten weiblichen Krankheiten &c.

Jede Schachtel, so wie jede Gebrauchs-Anweisung ist, zum Unterscheide der vielfältigen Surrogate, mit Siegel und Namensunterschrift von **A. Moll** versehen, worauf beim Kauf genau Rücksicht zu nehmen.

Das echte Dorsch-Leberthran-Oel wird mit bestem Erfolg angewendet bei Brust- und Lungenkrankheiten, Scropheln und Rhachitis. Es heilt die veraltetsten Gicht- und rheumatischen Leiden, so wie chronische Hautausschläge.

3. 2059. (3)

ANZEIGE.

Die k. k. erste



landesbefugte

Werkzeug-Fabrik von Johann Weiß & Sohn
in Wien

zeigt hiermit ergebenst an, daß sie im Interesse ihrer geehrten Abnehmer eine

Haupt-Niederlage ihrer Erzeugnisse**beim Herrn Josef Jungl in Graz**(vormals **Fr. Deerinis**) Eck der Schmiedgasse,

mit 1. November 1858 etablirt, welche mit allen Sorten Werkzeugen für Tischler, Binder, Maschin-Fabriken &c. &c. stets gut assortirt, und die Ware um die Fabriks-Preise abgeben wird. Hierdurch ist die Fabrik in der angenehmen Lage, alle Aufträge schneller zu effectuiren und den verehrten Abnehmern größere Vortheile wie bisher bieten zu können.

Wien, 1. November 1858.

Nachdem es mir gelungen ist, von obiger k. k. ersten landesbefugten Fabrik der Herren **Joh. Weiß & Sohn**, welche anerkannt die besten Werkzeuge in der österr. Monarchie gegen Garantie liefert, eine Haupt-Niederlage zu erhalten, bin so frei zu bemerken, daß ich auch mit allen Gattungen echt englischen Werkzeugen und Feilen, Schlosserwaren und Beschlügen, Draht, Drahtstiften, Nägeln, Packfong, Messing und Messingwaren, dann Taschen-, Häng- und Wanduhren, Uhrenbestandtheilen überhaupt, sehr gut fortirt bin, und solche auf das Billigste berechne.

Graz, 2. November 1858.

Josef Jungl,vormals **Fr. Deerinis**, am Eck der Schmiedgasse.